

Nr.	Betrag				Gegenstand der Ausgabe.
	ständig		durchgehend		
	Mark	Pf.	Mark	Pf.	
1b	241	27	—	—	Transport. an Zinsen von 100 M <sup>pn</sup> . Gulden = 269 M <sup>k</sup> . 78 Pf. Legat zur Vertheilung an Arme am Himmelfahrtstage, welches auf dem Stadt- hause als eiserne Hypothek haftet.
	254	76	—	—	Summa der 1. Abtheilung.
					<b>2. Abtheilung.</b>
					<b>Zinsen und Schuldentilgung.</b>
					a) Zinsen von verschiedenen Schuld- kapitalien.
1	150	—	—	—	für 3000 M <sup>k</sup> . Cautionskapital des Stadtkass. Liebig zu 5 <sup>o</sup> / <sub>o</sub> .
2	30	—	—	—	für 600 M <sup>k</sup> . Cautionskapital des Stadtkass. Schaller und des Rechnungsrevisor Rod zu 5 <sup>o</sup> / <sub>o</sub> .
3	7	50	—	—	für 150 M <sup>k</sup> . Cautionskapital des Rathregistr. Hergert zu 5 <sup>o</sup> / <sub>o</sub> .
4	120	—	—	—	für 3000 M <sup>k</sup> . Cautionskapital des Mühlen- pachters Heidrich zu 4 <sup>o</sup> / <sub>o</sub> .
5	18	—	—	—	<small>Bem. Die für das Stadthaus schuldigen 12000 M<sup>k</sup>. und 30000 M<sup>k</sup>. sind im Jahre 1883 aus Mitteln der Um- borgungs-Anleihe bez. Stadt-Anleihe IVa zurückgezahlt worden.</small> für 450 M <sup>k</sup> . Bauablösungskapital an die Gym- nasialkasse zu 4 <sup>o</sup> / <sub>o</sub> .
	325	50	—	—	Summa unter a.
					b) Zinsen von den durch die Anleihe erborgten Kapitalien.
1	1524	—	—	—	Zinsen von 38100 M <sup>k</sup> . Restsumme der 80000- Thlr.-Anleihe zu 4 <sup>o</sup> / <sub>o</sub> , an die Stadtschulden- tilgungskasse I.
2	11428	71	—	—	<small>Bem. Gegen früher 11250 M<sup>k</sup>. weniger Kapital, siehe den Haushaltplan für die Stadtschuldentilgungskasse I.</small> Zinsen von 253971 M <sup>k</sup> . 43 Pf. Ende December 1883 verbliebene Schuld für Brandschadenaufwand, Baukosten, An- leiheaufwand zc., zu 4 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> <sup>o</sup> / <sub>o</sub> zur Stadt- schuldentilgungskasse II.
3	2578	63	—	—	<small>Bem. Gegen 1883 1275 M<sup>k</sup>. 6 Pf. weniger Schuldkapital.</small> Zinsen von 57302 M <sup>k</sup> . 84 Pf. Rest des auf die Stadtgemeinde kommenden An- theils an der Gottesackerbauanleihe, zu 4 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> <sup>o</sup> / <sub>o</sub> (s. 5. Abth. a Nr. 4 der Ein- nahme) an Stadtschuldentilgungskasse II.
					<small>Bem. Der ursprüngliche Antheil betrug: 59514 M<sup>k</sup>. 84 Pf. Darauf sind in den J. 1875 bis mit 83 2212 " " " getilgt worden. 57302 M<sup>k</sup>. 84 Pf. Summa w. o.</small>
	15531	34	—	—	Latus.

Siehe den Haushaltplan für die Stadtschulden-  
tilgungskasse II.